Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 42

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schäftigung brachten. Von den Rohstoffen ging Jute im Laufe des Sommers im Preise zurück, schlug aber im Herbst wieder steigende Richtung ein, während im Gezensat hinzu sur Hanf infolge der kleineren italienischen Ernte eine empfindliche Hausse eintrat, die erst im Novoember einer flaueren Tendenz Platz machte.

(Schluß folgt.)

Uerbandswesen.

Der kantonale Gewerbeverband tagte in Zürich und verhandelte über die Revision des eidgenöfsischen Fabrikgesels. In einer Resolution sprach sich die Versammlung für dieselbe aus, weil sie nicht allein im Interesse von Handwerk und Gewerbe liege, sondern ebenso im Interesse der Arbeiterschaft, überhaupt im Interesse der ganzen Volkswirtschaft, und sorderte die Handewerker auf, nicht nur persönlich für die Gesehrevision zu stimmen, sondern auch in allen Gemeinden eine rege Propagandatätigkeit für die Annahme der Vorlage zu entfalten.

Ausstellungswesen.

Rantonal-bernische Ausstellung für Gewerbe und Industrie 1924 in Burgdorf, verbunden mit temporären landwirtschaftlichen und Gartenbau-Ausstellungen. Da eine größere Zahl der angemeldeten Aussteller noch keine genauen Angaben machen konnte bezüglich der Größe des von ihnen beanspruchten Plazes, wurde der Anmeldungstermin für Aussteller verlängert bis 31. Januar.

Die Pläne der Ausstellung gelangen gegenwärtig sukzesssie zur Ausstellung in Bern, Thun, Interlaken, Langenau, Langenthal, Biel und im Jura. Sowohl diese Pläne, als die Zahl der angemeldeten Aussteller beweisen, daß diese kantonale Ausstellung großen Umfang annehmen und den Charakter einer bernischen Landesausstellung bekommen wird,

Kine kantonale Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung in Schaffhausen. Im Kanton Schaffhausen beschäftigt man sich im Schoße des kantonalen Gewerbeverbandes und des kantonalen landwirtschaftlichen Bereins mit der Organisation einer kantonalen Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung; ob es auch möglich sein wird, die kantonalen industriellen Unternehmungen an dem Unternehmen zu interessieren und zu einer aktiven Mitwirkung zu bestimmen, ist noch unabgeklärt, doch wird es an dahingehenden Bemühungen nicht fehlen.

Die letzte kantonale Ausstellung fand im Jahre 1882 in Schaffhausen statt und es sind somit seither mehr als 40 Jahre verslossen, sodaß es wohl gerechtsertigt erscheint, durch die Veranstaltung einer solchen Ausstellung wieder einmal ein Gesamtbild kantonalen Gewerbesleißes und produktiver Tätigkeit zu bieten. Als Ausstellungsort dürste auch diesmal wieder die Hauptstadt Schaffhausen im Vorderzund stehen, da ihr besonders günstige Platzverhältnisse und passende Gebäulichseiten zur Verfügung stehen. Allerdings wäre die Stadt Stein a. Rh. ebenfalls gerne bereit, die Ausstellung zu übernehmen; ihre exzentrische Lage und die ungünstigen Verkehrsverhältznisse mit den übrigen Teilen des Kantons gestatten aber kaum, sie zu berücksichtigen.

In bezug auf den Zeitpunkt der Durchführung wurde in einer Vorbesprechung, die diese Woche stattsand, von landwirtschaftlicher Selte geltend gemacht, daß wohl erst daß Jahr 1926 in Frage kommen könne, um jede Kollisson mit der nächstes Jahr in Bern stattsindenden

schweizerischen landwirtschaftlichen Ausstellung zu ver-

Verschiedenes.

† Tapezierermeister Martus Zimmermann-Schmid in Zürich 4 starb am 13. Januar nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren.

Die Flugzenghalle in Holztonstruttion, auf dem Waffenplatz Breitseld, unmittelbar an der Staatsftraße St. Gallen-Goßau, ist bereits unter Dach und Fach gebracht. Da und dort wird die unmittelbar am Straßenbord erfolgte Aufstellung kritissiert. Man sürchtet, daß beim Flugverkehr daraus Hemmnisse für den Straßenverkehr erwachsen könnten. Anderseits darf nicht vergessen werden, daß die Flugzeughalle von überall her mit dem Auto leicht zu erreichen ist. Es ist noch eine zweite Halle in Aussicht genommen, deren Erstellung Herrn Baumeister Signer in Herisau überztragen worden ist.

Die Hauptergebnisse der Fabrikstatistik vom 26. September 1923 find vom eidgenöffischen statistischen Bureau ermittelt worden. Von 7941 Fabriken standen 309 still. Die gesamte Fabrikarbeiterschaft betrug 337,388 Personen gegen 328,841 im Jahre 1911 und 304,000 nach der summarischen Zählung im Jahre 1922. Im Jahre 1918 machte die Zahl der Fabrikarbeiter 381,170 aus. Rund 42,000 Arbeiter und Arbeiterinnen ftehen im jugendlichen Alter von 14 bis 18 Jahren und rund 45,000 find 50 Jahre alt und älter. Die erforderliche Menge an Pferdefräften macht rund 405,000 aus, mährend für den eigenen Betrieb 515,000 Pferdefrafte den Fabriten zur Berfügung ftehen. Die Erhebung zeigt, daß die Krise ihren Sohepunkt überschritten hat, daß bagegen ber Beschäftigungsgrad gegenüber 1911 nur unbedeutend geftiegen ift. Die ausländischen Arbeitskräfte haben an Bedeutung sehr eingebüßt. So ging die Zahl der deutschen Fabrikarbeiter von 26,000 auf 16,000, jene der italienischen von rund 34,000 auf 15,000 zurück.

Schugabzeichen für Schwerhörige, Taubstumme und Blinde. Nachdem seit einigen Jahren das Schutzabzeichen für Schwerhörige in unserem Lande eingeführt ist und erfreuliche Berücksichtigung gefunden hat, soll es auch auf Taubstumme, Blinde und Schwachsichtige auszgedehnt werden.

In Übereinstimmung mit der für den Automobilismus geltenden Gesahrsfarbe zeigen die drei in der Hauptsache übereinstimmenden Schutzabzeichen gelben Grund und als besonderes Merkmal drei schwarze Punkte, welche auf. dem Abzeichen der Taubstummen je ein gelbes Zentrum und auf demjenigen der Blinden zwei Durchkreuzungen ausweisen.

Als Armbinde, Brosche oder Beloschild gebraucht wollen sie zur Kücksichtnahme im öffentlichen, geschäftlichen und privaten Verkehr auffordern. Deren Träger werden daher von den nachgenannten Verbänden zu entsprechender Berücksichtigung und Hilfeleistung angelegentlichst empsohlen:

Bund Idweizer. Sowerhörigen-Vereine, Zürich. Société romande pour la lutte contre les effets de la surdité, Genève.

Schweizer. Fürforgeverein für Caubstumme, Bern, Schweizer. Zentralverein für das Blindenwesen, St. Gallen.

Bersandstelle für das gemeinsame Schukabzeichenplakat ist das Schweizer. Zentralsekretariat für Schwerhörigen-Fürsorge, Münsterhof 12, Zürich 1 (Telephon Selnau 8595).

Die vom "Schweizer Echo", Monatsschrift für die Schweizer im Auslande, Bahnhofftrage 20, Bürich (Gebäude Baster Sandelsbant) arrangierte Sammel = stelle für gebrauchte Postwertzeichen aller Art und aller Länder, sei unsern verehrlichen Lesern wieder= holt empfohlen. Die Verwertung geschieht zur Unterftützung bedürftiger Auslandschweizer. Die Inempfangnahme der Zustellungen und die Sortierung fieht nunmehr unter der Leitung von Frau Dr. S. Streicher, Sommergasse 47, Basel. Auch kleinste Sendungen von Marken, Ganzsachen, Postkarten, Kreuzband usw. werben gerne entgegengenommen, mit besonderem Dank ältere Ausgaben und Spezialmarken.

Im Mailander Baugewerbe ergibt die Jahres: statistit für das Jahr 1923 eine Zunahme von 14,000 neuen Lotalen. Die Bautatigfeit halt an, fodaß ber Wohnungsnot in absehbarer Zeit gesteuert sein dürfte.

Rirche und Banigebäude zugleich. Die Presbyterianerkirche der 73. Broadway in Newyork hat die Frage ihres weiteren Verbleibens im Bentrum von Newyork auf eine eigenartige Weise gelöft. Ste läßt die jetige Kirche niederreißen und an ihrer Stelle ein fünfstöckiges Haus erbauen. Die zwei unteren Stockwerke werden einer Bank vermietet und die oberen für die Kirche verwendet. Im Sommer werden die Gottesdienfte im Dach: garten abgehalten. Die Kirche sichert sich auf diese Weise noch eine Einnahme von 35,000 Dollars.

Hus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen. NB. Verkause, Tausche und Arbeitsgesuche werden unter diese Kubrit nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Juseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Advesse des Fragestellerz erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn feine Marten mitgeschickt werben, fann bie Grage nicht aufgenommen werben.

941. Wer hatte einen gebrauchten, gut erhaltenen Leber-treibriemen, 10 m lang und 90 mm breit, abzugeben? Offerten an 3b. Schärer, Holzwaren, Huswil (Lugern).

Wer hatte gut erhaltene Rehlmaschine sofort abzu-

geben? Offerten an Fahrzeugsabrit Seiß, Emmishofen. 943. Wer liefert gut erhaltene, event. neue Trommelfreis-fäge mit verschieden großen Blättern zum Schneiden von Faß-

dauben? Offerten unter Chiffre 943 an die Exped.

944. Besige eine Francis Saug- und Druckturbine mit 5 m Gefälle. Nun möchte, da der Ablauf bis ca. 60 m Entfernung 2 m tiefer ift, diese Mehrkraft ausnützen, indem ich, auf schiefer Ebene Guprohre lege. Kann dies auf diefe Art ausgeführt werden oder muß der Ablauf von der Turbine 2 m tief senkecht sein? Wer liefert solche Gußrohre? Offerten unter Chiffre 944 an die Exped.

Wer hatte abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen Warmwasserheizkessel, ca. 4 m2 Beigkläche, und Beigkörper? ferten mit näheren Angaben unter Chiffre 945 an die Exped.

946. Welcher Ingenieur der Gisenkonftruttionsbranche entwirft und berechnet statisch, und fertigt Zeichnungen an für eine Konstruttionshalle von ca. 15 m Länge, 10 m Breite, ca. 5,6 m Gevierthöhe, mit niederem Mansardvach und seitlichem Andau von 6 m Breite, 3 m lichter Höhe, als Schlofferwerkstatt dienlich, mit einseitigem Dach gleicher Neigung wie das Hauptdach Is Grad, für Holzschalung von 30 mm Dicke für Eternitziegeldeckung? Kranbahn 3000 kg in der Halle vorzusehen. Offerten mit Ho-norarangabe unter Chiffre 946 an die Exped.

947. Wer liefert la frischgefällte Abornstämme von 30 cm

aufwäris? Offerten mit Preisen franko Herzogenbuchse an Ernst Bälti-Juhrer, Holzwarenfabrit, Heimenhausen b. Herzogenbuchse an Ernst Bälti-Juhrer, Holzwarenfabrit, Heimenhausen b. Herzogenbuchsee.

948. Wer liefert 300, 125 und 100 m 40er Rohr für Wasser-leitung? Offerten mit Preis unter Chiffre 948 an die Expd.

949. Wer hat für Wohlsahrtseinrichtung in einer Fabrit gebrauchtes Mobiliar abzugeben? Offerten unter Chiffre 949 an

die Exped. 950. Wer liefert gespaltene Dachschindeln für Nasenziegel?

Offerten an Fridolin Ofer, Bauunternehmer, Nenzlingen (Bern). 951. Wer hätte neu oder gebraucht zirka 50 m Rollbahn-geleise, 60 cm Spur, abzugeben? Offerten an Beter Adam's Wwe., Zimmerei, Solothurn.

952a. Wer liefert Maschinen für die Stieswarenfabrikation? b. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene Bandsäge abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 952 an die Expb.

953. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene Gifenbahndecken, sowie auch einige gut erhaltene, starke Fußwinden abzugeben? Offerten unter Chiffre 953 an die Exped.

954. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene Treschterstöcklis Maschine, großes Modell, abzugeben? Offerten mit Beschreibung und Preis an Mois Holbener, Installateur, Schwyz-Seewen.
955. Ich gedenke in der Schweiz ein Gerät zum Musters

955. Ich gedente in Der Schweiz ein Seine Jeichen Seitpunkt geschehen ober kann der Artikel auch nach gewiffem Zeitzeit. im Austando durch Musterschuk geschützt werden? Gest. punkt im Austande durch Musterschutz geschützt werden? Auskunft unter Chiffre 955 an die Exped.

956. Ber hätte gebraucht, gut erhalten, abzugeben: Zwei Lenirgetriebe für ca. 20—30 PS, Riemenscheibe 150—160 mm breit und 4—500 mm Durchmesser; Treibriemen 40—150 mm breit; Rollwagen mit Schienen 50–60 cm Spur, 100–200 m; event. neue Augelmühlen für ca. 500–1000 kg täglicher Leiftung, sowie Selektoren? Offerten an Gotth. Gehring-Müller, Bundholzfabrik, Frutigen.

957. Wer hat abzugeben alte ausrangierte Langlochbohr= maschine? Fußgestell und Schlitten sollen noch brauchbar sein. Offerten unter Chiffre 957 an die Exped.

958. Ber liefert durre, einsettig gehobelte und genutete Bretter 60 mm did, franto Station Mesligen? Offerten an Ab. Lehner, Z mmereigeschäft, Rüdtligen (Bern).

959a. Wer hatte abzugeben 1 Support zu Rehlmaschine, neu oder gut erhalten, zum Anschrauben an Holdgestell. Antrieb burch den Ständer? b. Wer repariert Kreissägeblätter? C. Ber liefert Staufferbüchsen und Lagertühlfett? Offerten mit Preis-angaben an Sam. Berger, Schreinerei, heimberg b. Thun. 960. Wer liefert neu oder gebraucht Trämelzüge oder

Wellenböcke zum Auftrölen von Saghölzern, die einfach auf jedem beliebigem Bosten aufzustellen ober am Trämelhaufen zu befestigen find? Offerten mit Prospett an Jos. Bucher, Schmbelfabrik, Escholamait.

961. Wer liefert neu oder gebraucht zu vorhandenem Reitstock mit 229 mm Spihenhöhe und 260 mm einen paffenden, doppelt gelagerten Spindelftock mit Rotgußlager, ferner Zwetschgen: baumholz? Offerten an Rutishaufer, Drechstermeifter, Altnau (Thurgau).

962. Wer liefert neues oder gebrauchtes Flanschen T-Stück mit 200 mm Durchgangslichtweite, sowie zur Ab-weigung des T-Stückes passendes Schieber und Aussausstück? Offerten unter Chiffre 962 an die Exped.

963. Wer liesert neu oder gebraucht Zapsenschlitzmaschinen?
Offerten unter Chiffre 963 an die Exp.d.

964. Wer liesert Kehrrollen für Transportwagen mit je

etwa 1 Tonne Belastung, niedrig gehalten zum Aufschrauben? Offerten mit Preisangabe, wenn möglich bemustert, an Reller & Cie., Klingnau.

965. Wer liefert gebrauchte Rollbahngeleise mit 2 Wagen? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 965 an die Exped.

